

G.g. Anderson "Am Weien Strand Von San Angelo"

Visit "[Am Weien Strand Von San Angelo](#)" on MotoLyrics.com

Ich ging mit dir hinunter zum Strand

du schaust mich an
ich nahm deine Hand

wir kannten den Weg und sprachen kein Wort

und all die Ander'n
die waren weit fort.
In deinen Haaren leuchtet die Sonne
Feuer
das mich verbrennt -
und was wir auch schworen
wir waren verloren

wir wuÃŸten
es gibt kein ZurÃ¼ck.

Am weiÃŸen Strand von San Angelo

da sagtest du mir
ich lieb' dich so.
Im weiÃŸen Strand von San Angelo erwachten wir erst
im Morgenrot -
ein MÃ¤rchen wurde wahr
fÃ¼r dich und mich heut' Nacht.

Der Wind und die Wellen
wir hÃ¶ren sie nicht

ich seh' die TrÃ¤nen in deinem Gesicht.
Es quÃ¤lt uns die Frage warum muÃŸ es so sein

heut' sind wir zusammen und morgen allein'.
Ich komme bald wieder
das sagt man so oft

vieles was man verspricht.
Und was wir auch schwÃ¼ren
wir werden verlieren

denn TrÃ¤ume erfÃ¼llen sich nicht.

Am weiÄŸen Strand von San Angelo

...

Der Strand ist kalt und leer
der Wind hat alle Spuren verweht.
Was bleibt sind Erinnerungen.
Doch die Sonne geht immer wieder auf
und aus dem Dunkel der Nacht kommt der Tag

der Tag
an dem ich dich wiederseh'.

Am weiÄŸen Strand von San Angelo

...

Am weiÄŸen Strand von San Angelo

...

Visit [G.g. Anderson](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.